

Umfrage zu digitalen Medien

Beitrag von „goeba“ vom 27. Dezember 2017 23:04

Insgesamt eine der besseren Umfragen, auch wenn sich ein paar Fragen wiederholt haben.

Interessant für mich war auch der (teilweise) Focus auf Musik. Eine der schönsten Unterrichtssequenzen für mich war mal (im Leistungskurs), dass Schüler eigene Arrangements geschrieben haben und wir diese anschließend gemeinsam musizierten.

Arbeit mit digitalen Medien und (richtigen) Instrumenten muss sich nicht gegenseitig ausschließen, im Gegenteil!

Leider wurden die digitalen Medien insgesamt etwas über einen Kamm geschoren. Ich habe schon unsäglich niveaulose Fortbildungen erlebt. Wenn Umgang mit digitalen Medien heißt, etwas auf dem Tablet rumzuwischen (etwa eine Zuordnung von Frage zu Antwort), dann "nein Danke".

Auch das direkte Musizieren, etwa auf Tablets, sehe ich kritisch - auch wenn ich zugeben muss, dass das besser sein mag, als gar nicht zu musizieren. Ein einfacher Klassensatz Midi Keyboards wäre mir deutlich lieber (mit USB Schnittstelle, natürlich, die Din-Schnittstelle ist ja nicht mehr "in").

Es ist schon der Wahnsinn, dass im Prinzip jedes Notebook (oder bessere Tablet) ein ziemlich geniales Homestudio ist - danach hätte ich mir als Jugendlicher die Finger geleckt. Wir haben für unsere ersten Demotapes so etwas ausgeliehen:

[Blockierte

Grafik:

https://i.ebayimg.com/00/s/MTAyNFg3Njg=/z/gUsAAOSw5dlaHYLH/%24_72.JPG]

(Bild ähnlich, war nur 8-Spur). Nur - genutzt wird es von wenigen.